

Restaurant Facius, Hôtel de Pologne. Heute Hockturtel-Suppe.

Restaurations-Eröffnung. Mit dem heutigen Tage habe ich das seitlich von Herrn F. Voigt, Emilienstraße 8 betriebene Restaurationsgeschäft übernommen.

Felgmann's Restauration, Sternwartenstraße Nr. 11. Heute Abend saucern Rinderbraten mit Nöthen.

Elsterthal Schleussig. Schlachtfest empfiehlt heute Eutritzsch - Helm. Heute Schweinsknochen.

Gosenschenke zu Eutritzsch. Heute saucern Rinderbraten und Fästelrippchen mit Nöthen.

Gosenschlösschen zu Eutritzsch. Heute Hockturtel-Suppe und Goteletts mit Pilze.

Restaurant L. Dittlich, Thalfstr. 1. Heute Schlachtfest. Tunnel Hôtel de Pologne. Concert u. Vorstellung.

Restaurant Schumann, 6 Petersstraße 6. Heute Erbsuppe mit Schweinsohren.

Apollo-Saal. Heute Freitag Schlachtfest. NB. Das Schwein ist auf Trichinen untersucht.

Peterssteinweg 49. Heute Schlachtfest. Morgen Schweinsknochen.

W. D. Lindner, Klostergasse 14. Heute Stamm früh saure Leber. Abends Karpfen polnisch.

Bauer's Restaurant, 21. Johannesgasse 21. empfiehlt heute Schlachtfest.

Goldnes Einhorn, L. HEYER. Heute Abend Schweinsknochen mit Nöthen.

Halle'sche Str. Parkstrasse. Goldene Kugel. Heute: Schweinsknochen. Morgen: Allerlei.

In einer gebildeten Kreisfraktion. Heute Freitag Schlachtfest für anständ. u. reiche Abt. unter H. R. 100 Exped. an d. Bl. erb.

Es sperrt die Berliner Straße die Thüringer Bahn, die Magdeburger befragt das noch öfter, auch durch Hängern; die Thüringer Verbindungsbahn, vor wenigen Jahren erbaut.

Herrn R. Konze, Petersstraße 13 die herzlichsten Glückwünsche zum heutigen Geburtstag; er soll noch recht lange leben und seine liebe Familie auch daneben.

Wo trinkt man d. feinste Bier? bei Matthias, Sophienstraße 35 b. Dr. Weber's Alpenbräu. Gr. Fleischerg. 3, II.

Eingesandt. Die geachteten Herrschaften, welche außerordentlich gut und fein schmeckende Spritz- und Pfannkuchen kaufen wollen, müssen nach dem Königsplatz Nr. 18 zur Frau Krosso gehen.

Freitag, den 27. Februar (Sabbat) Extrazug nach Berlin. Billets bei H. Dittlich, Halle'sche Str. 4. Dasselbe die beliebt geordneten Extrazugs-Gigarren London Docks.

Musikische National-Bibliothek. Händler und Privatleute werden auf den sehr billigen Verkauf der bei dem jüngsten Brande in der Katharinenstraße nur durch Rauch wenig beschädigten Weispaaren, als engl. und franz. Gardinen bis zu den hochfeinsten Sorten, engl. Sitzen, Matten zu Kleidern und Stückeren, Ruß, Käper, weiße Barchente, Piques u. Halbpiques, Stangenseilen, feine Jacken u. Bekleidungsgegenstände für Herren sowie neuester Sommer-Kleiderstoffe, welcher Katharinenstraße 17, I. stattfindet, aufmerksam gemacht.

Mitte Kleider laßt Abraham, Brühl 68, III. Sommerpaletots bevorzugt. Eingesandt. Herren- und Damen-Knaben- und Mädchen-Hüte 4 Stück v. 30 A an garnirt u. ungarirt Th. Rössner, Fr. Walther, Reichsstrasse 3. I. Thomaskirchhof 1.

Wer fertigt und befaßt Tuch- und Filzschuhe, resp. jedes Schuhwerk? Das Tuch- und Filzschuhgeschäft Cauerstraße Nr. 19. O. C. III. Obligatorische Versammlung Sonnabend, den 21. Februar 1880.

Fortbildungsverein für Arbeiter I. Stiftungsfest. Sonnabend den 21. Februar Abends 7 Uhr in der Tonhalle. bestehend aus Concert, Jahresbericht des Rechtsanwalts O. E. Freytag und Ball. Mitglieder sowie Freunde des Vereins laden freundlich ein. Der Vorstand.

Härtel'scher Gesangverein. Sonntag, 22. Februar, in den Sälen des Hôtel de Pologne humoristische Abendunterhaltung, wozu wir Freunde des Vereins und Gesangsbrüder einladen. Einlaß 1/2 Uhr.

Deutscher Krieger-Verein Leipzig. Morgen, Sonnabend, den 21. Februar a. e., findet die Peter unseres XII. Stiftungsfestes im großen Saale des Schützenhauses statt. Von 7, 8 Uhr an Concert v. d. Capelle des Schützenhauses und Chorgesang des Gesangsvereins Anakreon. Hierauf Ball. Mitglieder und Freunde unseres Vereins eruchen wir um rege Theilnahme. Eintritt für Mitglieder gegen Vorweis der neuen (gelben) Mitgliedskarte. Die Vereinsheften u. sind anzulegen. Der Vorstand.

Xylographen-Krankencasse. In der am 2. Februar stattgefundenen ordentlichen Hauptversammlung sind nachstehende Herren Kollegen als Vorstandsmitglieder gewählt worden: Anton Knobloch, Vorsitzender, Otto Schindler, Stellvertreter, Richard Heakel, Cassirer, Richard Busch, Stellvertreter, Theodor Rodder, Schriftführer. Dies bringt laut §. 27 b des Statuts zur öffentlichen Kenntniß der Vorstand.

Hülferuf.

Der Nothstand in den auf dem Thüringer Walde gelegenen, zu den Fürstenthümern Schwarzburg gehörenden Dörfern wächst neuerdings in so hohem Maße, daß es Pflicht wird, die Hülfe Aller anzurufen, die ein Herz für das Elend der Nächsten haben. In Folge einer zweimaligen Missernte, der dauernden Geschädligkeit und der Strenge des Winters sind mehrere Tausend Säugern ein Mangel, und Hunger und Elend herrschen unter den sonst arbeitssamen, anspruchslosen Dorfbewohnern. Dabei fordert der schon vor Monaten ausgebrochene Typhus noch jetzt seine Opfer. Neue Erkrankungen und Märfälle werden aus dem Dorfe Wasserberg gemeldet, und vonnehmlich sind es die jungen, kräftigen Leute, die Stützen der Familien, die ein Opfer der Seuche werden. Das unterzeichnete Comité wendet sich deshalb an alle Menschenfreunde mit der Bitte, dieser Unglücklichen zu gebeten und einen milden Beitrag für sie zu opfern. Die Mitglieder des Comites sind gern bereit, Geldspenden zur Weiterbeförderung anzunehmen. Leipzig, den 6. Februar 1880.

Das Comité für die Nothleidenden im Thüringer Walde. Dr. Fr. Hilfeld, Pastor. Dr. G. Hart. Gustav Wald. Wilhelm Sulpe. Richard Landmann. Professor Dr. E. Lohardt. Reichsgerichtsrath von Gahn. C. Z. Schall. Emil Strube. Professor Dr. Mack. Dr. W. Bachsmuth.

Sammelstellen: Allgemeine deutsche Credit-Anstalt in Leipzig. Th. Strube & Sohn (Mauricianum). Gustav Wad (Mauricianum). Expedition des Leipz. Tageblattes.

Bitte für einen unter die Mörder Gefallenen. Am 4. Februar in der siebenten Abendstunde ist der Steinbrecher Heymann in Gohdorf b. Gohndorf auf seinem Wege von der Arbeit nach seiner Wohnung von zwei Individuen angefallen, beraubt und derartig verletzt worden, daß an seinem Aufkommen gezweifelt werden muß. Außer mehreren Messerwunden an der Stirn ist ihm das Gehirn bloß liegt und ein Schädelsplitter in das Gehirn eingebracht ist. Bewußtlos liegt er auf seinem Lager. Heymann, der an dem französischen Kriege als Soldat theilgenommen, war der Ernährer seiner alten Mutter, dreier Kinder im Alter von 2, 3 und 5 Jahren und seiner Frau, die demnächst ihre Niederkunft erwartet. Am Tage des Raubankfalls war infolge der geringen Arbeit im Winter kein Brod im Heymann'schen Hause, und der Unglückliche hatte sich bereit, um die wenig Großen, die er erhalten, seiner sehnlichst auf ihn wartenden Familie zu bringen. Die Verbrecher haben ihm das Geld abgenommen. Angesichts des großen Nothstandes der Heymann'schen Familie rufen wir die Mithütigkeit unserer Mitmenschen an. Ueber die eingegangenen Unterstützungsbeiträge wird seiner Zeit quittirt werden. Dec. 10, 36 und 37. Pastor Gerner in Gohndorf b. St. Gohndorfer Pastor in Gohdorf. Die Abnial. Expedition der Leipziger Zeitung und die Expedition des Leipziger Tageblattes sind gern erbit, Gaben anzunehmen und weiter zu befördern.

Die Ausstellung zum Besten der Suppenvertheilungsanstalt ist von heute ab bis zum Sonnabend den 28. Februar 1880 im Parterre-Vocale der alten Thomaskirche von Vormittags 10 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr geöffnet. Der Verkauf von Loosen erfolgt im Ausstellungslocale, bei den Herren Zimmermann & Förster, Markt, Bahnhofsgebäude Nr. 15 und Gustav Russ im Mauricianum. Leipzig, am 20. Februar 1880. Der Frauen-Hilfs-Verein.

Vorträge von Herrn Prof. Dr. Luthardt über die modernen Weltanschauungen und ihre praktischen Consequenzen. Heute Abend 7 Uhr im Verelinhause, Rosstrasse No. 9: Der omnipotente Staat und die omnipotente Kirche.

Charfreitags-Aufführung. Den geachteten Gesang-Vereinen, an welche bereits unsere vorläufigen Einladungen durch ihre Herren Dirigenten ergangen sind, sowie denselben nicht angehörende Damen und Herren, welche uns bei den früheren Charfreitags-Aufführungen durch ihre gütige Theilnahme unterstützten und welche wir auch dieses Jahr um dieselbe ersuchen, zeigen wir hierdurch ergebenst an, dass wir auch dieses Jahr eine Aufführung der Joh. Seb. Bach'schen Passionsmusik veranstalten werden und dass dazu die erste Chor-Probe Mittwoch den 25. Februar, Abends 7 Uhr, im Saale des Gewandhauses stattfinden wird. Leipzig, den 20. Februar 1880. Die Vorsteher des Orchester-Wittwen-Fonds.

Leipziger Schützengesellschaft. Den geachteten Mitgliedern hiermit zur Nachricht, daß die nach den Statuten jährlich abzuhaltende Hauptversammlung Freitag, den 20. Februar, Abends 7, 8 Uhr im Saale des Herrn F. A. Trietschler, Schulstraße Nr. 7 hier anberaumt worden ist. Tagesordnung. 1) Vorlage des Rechnungsabchlusses pro 1879 und des Haushaltsplanes pro 1880 resp. Genehmigung derselben. 2) Wahl von 5 Vorstandsmitgliedern an Stelle der statutengemäß auscheidenden, sowie zweier eingezogenen und eines kein Amt freiwillig niedergelegten Stellvertreter des Vorstandes; ferner Wahl dreier Stellvertreter derselben. 3) Wahl des Bahndienstschusses, der Rechnungsrevisoren und deren Stellvertreter. 4) Wähler'sche Testamentangelegenheit. 5) Berichterstatter über den Antrag des Herrn Schieber und Genossen eventual Verathung derselben. Leipzig, im Februar 1880. Der Vorstand der Leipziger Schützengesellschaft.

Leipziger Renn-Club. Heute, 20. Februar, Abends 8 Uhr ordentliche Generalversammlung im Hôtel de Russie. Tages-Ordnung. 1) Vorlage des Rechnungsabchlusses, event. Decharge-Ertheilung. 2) Discussion eingegangener Anträge. 3) Wahl dreier Verwaltungsraths-Mitglieder. Das Directorium.

Leipziger Privatschullehrer-Verein. Generalversammlung: Heute Abend 7, 8 Uhr im Directorial-Zimmer der Smitt'schen höheren Lehrerschule, Centralhalle, Eingang von der Promenade, 2. Etage. Tagesordnung: Rechnungsablage. Wahl zweier Revisoren. Renoual des Vorstandes. D. V.

Verein für Naturheilkunde. Heute Abend 8, 9 Uhr Vers. (Rest. Cajeri) Vortrag: Ueber Lungenkrankheiten. Gäste frei. D. V.

Vertical text on the right edge of the page, including fragments of other advertisements and notices.